

Wedenburger Zeitung

Schriftleitung und Verwaltung Wedenburg, Deákplatz 56.
Belangt mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen an
jedem Tag um 3 Uhr nachm. (15 Uhr) zur Ausgabe.

Unabhängiges politisches
Tagblatt für alle Stände

Anzeigen und Bestellungen werden in unserer Verwaltung
sowie auch im Stadtgeschäft Grabenrunde 72 angenommen.
Anruf: Schriftleitung 25, Verwaltung 19, Geschäftsstelle 6.

57. Jahrg. Folge 237.

Dienstag, den 20. Oktober 1925.

Einzelblatt: K 1400

Der Minderheitentongress.

Genf, 18. Okt. Die Beratungen des Minderheitentongresses wurden am 16. d. beendet.

Im Namen der ungarländischen Deutschen sprach in der Schlussitzung Dr. Guido Gündisch. Er sagte, daß man sich an den Völkerbund wenden müsse, denn der Friede Europas könne ohne den Sieg der Idee des Minoritätenschutzes nicht gesichert werden. Die Nationalitätenidee sei ein internationales Problem geworden. Wir, die Minderheiten — erklärte er — wünschen bei der Lösung der Minderheitsprobleme durch den Völkerbund ebenfalls angehört zu werden. Unsere Arbeit ist konstruktiv und nicht destruktiv!

Bombenattentat gegen eine Memeler deutsche Zeitung.

Berlin, 19. Okt. Samstag früh wurde auf das Gebäude des Memeler deutschen Blattes „Memeler Dampfboot“ ein Bombenattentat verübt. Das Vorderhaus und die Verwaltungsräume der Zeitung wurden fast vollkommen zerstört. Die polizeiliche Untersuchung ergab, daß das Attentat vermutlich politischen Ursprungs ist und augenscheinlich im Zusammenhang mit den am kommenden Montag erfolgenden Landtagswahlen steht. Die Täter konnten bis jetzt nicht festgenommen werden.

Deutschland und der Völkerbund.

London, 19. Okt. Die Blätter melden, daß am 15. Dezember eine außerordentliche Völkerbundversammlung zusammengetreten werde, um die Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund vorzunehmen.

Franziska Pruscha freigesprochen.

Wien, 19. Okt. Franziska Pruscha, die bekanntlich zum zweitenmal wegen des Mordes an der Marie Eberl vor den Geschwornen stand, wurde von der Anklage freigesprochen. Die Geschwornen haben die Hauptfrage wegen Mordes mit zwölf Stimmen nein, die Eventualfrage wegen Totschlages mit elf Stimmen verneint. Auf Antrag des Staatsanwalts hat der Gerichtshof die Angeklagte wegen Diebstahls an der toten Eberl zu sechs Monaten schweren Kerkers verurteilt.

Franziska Pruscha ist noch Samstag nachmittags in Freiheit gesetzt worden.

Die Neuwahlen in Tschechien.

Prag, 19. Oktober. Nach einer Kundmachung im Amtsblatte, hat das Ministerium des Innern die Wahlen in die beiden Häuser der Nationalversammlung auf Sonntag, den 15. November angesetzt.

Schwere Eisenbahntatastrophen.

Zwölf Todesopfer in Italien.

Mailand, 19. Okt. Samstag Mitternacht ist auf der Strecke Pavia—Pavia ein Lastzug auf abwärts gehender Strecke in einen Personenzug hineingefahren, wobei vier Personenzüge umgeworfen wurden und in Trümmer gingen. Es wurden 12 Tote und 50 Verletzte geborgen.

Zwanzig Todesopfer in Indien.

London, 19. Okt. Nach einer Meldung aus Kalkutta stießen in der Nähe von Salisa zwei Personenzüge in voller Fahrt zusammen, wobei 20 Personen getötet und 50 verletzt wurden.

Blutige Kämpfe um einen Bukarester Brunnen.

Bukarest, 19. Okt. In einer Vorstadt entstand bei einem Brunnen wegen des in der Stadt herrschenden Wassermangels ein Tumult, dem die Polizei durch Sperrung des Brunnens ein Ende machen wollte. Die Bevölkerung wendete sich jedoch gegen die Polizei und diese schoß in die Menge. Es wurden drei Personen getötet und 18 verletzt, darunter elf Frauen und zwei Kinder.

Flugzeugkatastrophen.

Sechs Todesopfer.

Mailand, 18. Okt. Ein italienischer Marinehydroplan ist bei Turin in den Po gestürzt. Der Pilot blieb sofort tot. — Bei Biela ist bei einer Notlandung eines Militärflugzeuges in einem Weizenfeld einer dort arbeitenden Bäuerin, die von dem Aeroplan erfasst wurde, der Kopf glatt weggerissen worden. — Bei Novate ist ein Militärflugzeug zu Boden gestürzt und in Flammen aufgegangen. Der Flieger verbrannte.

London, 19. Okt. Beim Absturz eines Kampfflugzeuges in der Nähe von Salisbury wurden zwei Flugzeugführer getötet. — In der Nähe von Trunbridge Wells mußte ein französisches Passagierflugzeug eine Notlandung vornehmen. Es stieß dabei an einen Baum. Ein Passagier wurde getötet, während zwei schwer verletzt wurden.

Freude in Locarno.

Locarno, 19. Oktober.

Große Freude herrscht in Locarno und diese Freude dringt hinaus in alle Welt, wo Freunde des Friedens wohnen. Wieder ist ein Werk geschaffen worden, das dem aufgewühlten Europa den endgültigen Frieden bringen soll. Wenigstens der Grundstein wurde in Locarno hierzu gelegt.

Die Sicherungskonferenz in Locarno ist beendet und es ist den Teilnehmern an der Konferenz gelungen, in allen strittigen Fragen volle Einigkeit zu erzielen. Sowohl der Garantievertrag zwischen Deutschland und Frankreich bezüglich der Grenze im Westen, als auch die Frage des Schiedsgerichtes hinsichtlich der östlichen Grenzfragen wurden vollkommen bereinigt. Damit ist der erste Schritt getan, der zur vollständigen Konsolidierung Europas führen kann. Hoffen wir das Beste.

Am 16. d., also Freitag abends halb 8 Uhr, wurde die geschichtlich wichtige Konferenz geschlossen. Und als das Resultat verkündet wurde, da kannte der Jubel der Menge keine Grenzen. An der begeisterten Kundgebung beteiligten sich auch die Pressevertreter aus aller Herren Länder.

Als Dr. Stresemann den Sitzungssaal verließ, sprach er zu der ihm jubelnden Menge die denkwürdigen Worte: „Mit aufrichtiger Freude und reinem Herzen begrüße ich den Geist des Friedens, der in dem geschlossenen Vertrage zum Ausdruck kommt.“

Mögen diese Worte Stresemanns auch zur Wirklichkeit werden und der Geist des Friedens nicht nur in den Verträgen sich befunden, sondern endlich einmal auch in die Tat umgesetzt werden.

Und möge ein wohlwollender Hauch dieser Friedensluft seitens unserer bisherigen Gegner auch bis in die einsamen Gefilde Rumuniens dringen, wo man noch immer mit Sehnsucht auf den wahren und gerechten Frieden wartet. —

Der Eggheder Mord vor der Ehörer kön. Tafel.

Statt vier Jahre Zuchthaus sieben Jahre Kerker.

Győr, 19. Okt.

Unter dem Vorsitz des Senatspräsidenten Dr. Béla Szirmai fand Samstag die zweitinstanzliche Verhandlung gegen den wegen Mordes angeklagten Dr. Ernst Froreich statt. Die Anklage wurde vom Oberstaatsanwalt Ernst Ráczy vertreten. Verteidiger Dr. Ladislaus Sándor meldete zu Beginn der Verhandlung, daß das Erscheinen des Angeklagten zu dieser Verhandlung der Begründung heißt es, mit Rücksicht

auf den Gesundheitszustand Froreichs, der eine Zuchthausstrafe nicht zulasse habe die kön. Tafel die Kerkerstrafe verhängt.

Sowohl der Verteidiger als auch der öffentliche Ankläger legten gegen das Urteil die Nullitätsbeschwerde ein.

auf den Gesundheitszustand Froreichs, der eine Zuchthausstrafe nicht zulasse habe die kön. Tafel die Kerkerstrafe verhängt.

Sowohl der Verteidiger als auch der öffentliche Ankläger legten gegen das Urteil die Nullitätsbeschwerde ein.

Der Reisende auf dem Waggondach aus dem Wedenburger Polizeiarrest entsprungen.

Wedenburg, 19. Oktober.

Wie uns aus Wien geschrieben wird, hat das Wiener Sicherheitsbureau von der Wedenburger Polizei die Verständigung erhalten, daß der am 5. Oktober in Wedenburg mit einem gewissen Peter Fradl verhaftete Franz Nagy mit seinem Komplizen in der Nacht zum 15. Oktober aus dem Wedenburger Polizeiarrest entsprungen ist. Franz Nagy ist bekanntlich am 27. September in der burgenländischen Gemeinde Bruck-Neudorf vom Waggondache eines Budapest-Schnellzuges heruntergefallen, verhaftet und in das Gefängnis des Bezirksgerichtes in Eisenstadt eingeliefert worden. In der Nacht zum 4. Oktober ist er mit dem genannten Peter Fradl von dort entsprungen. Beide kamen nach Ungarn und konnten am darauffolgenden Tage in Wedenburg verhaftet werden.

Franz Nagy ist der Besitzer jenes Koffers, welcher auf dem Dache des Waggons, auf dem Nagy die Fahrt mitgemacht hatte, als der Waggon in Budapest ankam, gefunden wurde. Der Koffer enthielt bekanntlich Silberzeug, Schmuckgegenstände und reichsdeutsches Geld. Ueber die Herkunft dieser Werte konnte noch keine Aufklärung geschaffen werden.

Ueber den Ausbruch des Franz Nagy mit dem Peter Fradl aus dem Wedenburger Polizeiarrest erfahren wir noch, daß die beiden wahrscheinlich den Arrestaufseher, als er die Arrestzelle absperrte, überlistet haben, indem sie das Schließen der Türe irgendwie verhinderten, wovon der Arrestaufseher nichts merkte. Witten in der Nacht sind sie dann vom Dachpartierre in das Hochpartierre gegangen, haben aus der Lade eines Schreibtisches im Parkante einige Paß- und Grenzübertrittsformulare, eine Mundstampfle und einen Revolver entwendet und sind dann vom Hochpartierre aus dem Fenster auf die Straße gesprungen. Obwohl bei der Entdeckung des Ausbruchs am 15. Oktober zeitlich früh die Wedenburger

Billig und gut

Taschen-Uhren . . . v. K	70.000
Silber-Ketten	30.000
Nickel- u. Lederketten . . .	10.000
Silber-Halskollern	18.000
mit Maria	aufwärts.
etc. etc.	

Gold-Ringe, 200 fein . v. K	50.000
Gold-Ringe, 14 Kar. Gold . .	120.000
Gold-Ohrgehänge, 14 K. G. . .	100.000
Gold-Halskollern, 14 K. G. . .	200.000
Gold-Armbanduhren, 14 K. G. .	450.000
et. etc.	aufwärts.

Double-Waren in schönster Ausführung

Wecker-Uhren beste Marke v. K 90.000

Jede Uhr 8 Tage Probezeit bei

Schaffer József

Uhrmacher, Gold- u. Juwelenhandlung
Wedenburg, Neustiftgasse 1

Kund Tófor Grabenrunde 42

Gegründet 1800

Lederniederlage

7338

Gegründet 1800

Grosse Auswahl in inländischen und ausländischen Lederwaren für Schuhmacher, Tschismenmacher und Sattlermeister. **Gewaltete Stiefel.** Schuhoberteile ständig auf Lager.

Polizei mobilisiert wurde, ist es nicht gelungen, der beiden, die wohl abgefeimte Verbrecher sein müssen und wahrscheinlich über die Grenze nach Oesterreich oder nach der Tschechoslowakei geflohen sind, zu verhaften.

Die Durchführung der Bodenreform in Oedenburg.

Oedenburg, 19. Oktober. Der delegierte Richter zur Durchführung der Bodenreform wird morgen, den 20. Oktober, um 9 Uhr vormittags in Oedenburg seine Verhandlungen beginnen. Zu diesen haben die Vertreter der einzelnen in Betracht kommenden Gruppen um 9 Uhr vormittags im kleinen Rathhauseaal zu erscheinen.

Diese Gruppen, welche je einen Vertreter, der mit einer entsprechenden Vollmacht zu versehen ist, zu entsenden haben, sind folgende:

Öffentlich angestellte Beamte, Kriegswitwen und Kriegswaisen, Invalide, landwirtschaftliche Arbeiter, Kleingrundbesitzer, Kleinbäcker, Kleinverarbeitende, Kleingewerbliche Arbeiter.

Oedenburger Nachrichten

Oedenburg, 19. Oktober.

Todesfall. Freitag, den 16. d. M., verschied die Gattin des Inspektors der österreichischen Staatsbahnen Anton Jobb, geb. Magdalena v. Fangh, im Alter von 44 Jahren.

Trauungen. Samstag, den 17. d. M., traten folgende Brautpaare in den Stand der Ehe: Tischlermeister Gustav Münich mit Luise Jankovich, Müllergehilfe Ludwig Gáspár mit Karoline Kécsy und Ziegelofenarbeiter Johann Gouluzek mit Agnes Szigethy.

Vom Rathhause. Der Obergespan ernannte den städtischen Beamten Michael Kécsy zum Stellvertreter des Matrifelamtsleiters.

Weidmännisches. Von den Oedenburger Nimrodern schoß in dieser Jagdfaison den ersten Rehbock der Oedenburger Malermeister Adolf Ginbeck, und zwar in seinem Revier in Pereßnye.

Kirchliches. Am 15. Oktober feierte in der Kirche des Csornaer Presbyterien-Ordens der 88jährige pensionierte Obergymnasialdirektor Domherr Paul Fábrny seine diamantene Messe, welcher viele Gläubige und Geistliche aus dem Komitat Oedenburg beiwohnten.

Tanzinstitut M. Káß. Im Prunksaal des katholischen Lesevereins, Neugasse 28, beginnt am 24. Oktober ein Tanzkurs. Einschreibungen täglich ab 6 Uhr im Tanzinstitut.

Die Konventswahl. Gestern fand im Prunksaal der kath. Elementarschule auf dem Petöföplatz von 9 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags die Ergänzungswahl von 52 ordentlichen und 20 Ersatzmitgliedern des kath. Konvents statt. Für die Wahl wurde Samstag und Sonntag aus zwei Lagern eine lebhaft agitatorische betrieben und waren zwei Listen aufgestellt worden. Abgegeben wurden 331 Stimmen. Das Wahlergebnis konnte jedoch gestern nicht festgestellt werden, weil an den Stimmzetteln viele Streichungen vorgenommen wurden und deshalb die Zusammenzählung der Gewählten längere Zeit benötigt. Aus diesem Grunde beschloß die unter dem Präsidium des Dr. Béla v. Wághy stehende Wahlkommission, das Skrutinium heute nachmittags 4 Uhr im Konferenzzimmer der kath. Elementarschule vorzunehmen. Das Ergebnis der Wahl dürfte erst in den Abendstunden festgestellt werden.

Niemand versäume den Großfilm

Spielzeug von Paris

vom 21. bis 23. Oktober im „Bioskop“ zu besichtigen.

Nur streng für Erwachsene!

Die Beerdigung des im hohen

Alter verstorbenen angesehenen und allseits bekannten Oedenburger Privatiers Gustav Schleifer fand gestern nachmittags 3 Uhr im evang. Friedhofe unter großer Beteiligung der Oedenburger Geschäftswelt statt. Das Personal der Oedenburger Sparkassa, deren langjähriger Vizepräsident der Verbliebene war, erschien zur Beerdigung vollzählig. Außerdem gaben dem unvergesslichen treuen Bürger unserer Stadt folgende Persönlichkeiten das letzte Geleit: Bürgermeister Dr. Michael Thurner, Vizebürgermeister Dr. Andreas Schindler, Weinhändler Kommerzialrat Josef Spitzer, Kammerpräsident kön. Rat Siegfried Spiegel, die Direktoren der Oedenburger Sparkassa Heinrich Fábrián und Otto v. Christophé, Fabrikdirektor A. Ohren, Bankdirektor Fellner, Eisenhändler Karl Hachfock, Großkaufmann Dr. Franz Varga u. a. Die Einsegnung nahm Pfarrer Ludwig Biermann unter großer Assistenz vor, bei welcher Gelegenheit er eine tiefergreifende Trauerrede hielt. Nachher sang unter Leitung des Chormeisters Viktor Altdörfer der Chor der Friedhofsjünger das wehmutsvolle Lied „Jaj de búš...“, worauf der Metallfarg, in welchem der Tote ruht, in der Parmentationshalle in die Gruft der Familie Schleifer gebettet wurde. In der Gruft befinden sich bereits zwei Kinder des Verbliebenen, die ihm im Tod vorangegangen sind. Es sind dies der am 24. September 1911 verchiedene Landwehrhauptmann Ing. Friedrich Schleifer und die am 11. November 1917 gestorbene Frau Wilhelm Mathes, geb. Auguste Schleifer.

Eine Milliardenpende. Fürst Paul Esterházy spendete für den Bau der kath. Kirche in Fertőbentmiklós Bauholz im Werte von einer Milliarde Kronen.

Primiz. Emerich Tamás, Sohn des Oedenburger Schneidermeisters Johann Tamás, las gestern vormittags in der Domkirche seine erste Messe. Während dieser brachte der Chor der Kirchenfänger die Messe „Du sollst den Feiertag heiligen“ von Führer zur Ausführung. Nach der Messe spendete der Primiziant den vielen Kirchenbesuchern den Segen.

Der ungarische Männergesangsverein „Ferdalkör“ hält Dienstag, den 20. d. M., 8 Uhr abends im Vereinslokal (St. Georgengasse 14) eine Gesangsprobe ab. Die Vereinsleitung erucht die Mitglieder um vollzähliges Erscheinen.

Der Verein der Gemeindevoten des Oedenburger Komitats hält am 20. d. M. im großen Saale des Komitathauses seine ordentliche Generalversammlung ab, in welcher wichtige Angelegenheiten Erledigung finden werden.

Der religiöse Abend, welchen der Oedenburger evang. Hilfsverein für Sonntag, den 25. Oktober anberaume, mußte wegen aufgetauchter Hindernisse auf den 8. November verschoben werden.

Professor Gregor Vencze wurde Samstag abends in würdiger und imposanter Weise im neuen kath. Friedhofe zu St. Michael zu Grabe getragen. Der Verbliebene, durch dessen Tod die Oedenburger Forst- und Bergbauingenieurhochschule ein unvergessliches Mitglied verlor, war im großen Saale der Hochschule aufgebahrt, wo Stadtpfarrer Domherr Koloman Papp unter großer Assistenz die Einsegnung vornahm. Nachher hielt Professor Franz Lessenyi im Namen des Lehrkörpers der Hochschule eine Abschiedsrede, die alle Anwesenden zu Tränen rührte. Sodann brachte der Gesangverein der Hochschüler das Trauerlied „Miért oly borús“ zu Gehör, worauf der mit vielen Kränzen geschmückte Sarg in den Leichenwagen gehoben und über die Honvédgasse, Deákplatz, Elisabethgasse, Grabenrunde, Heiligengeistgasse, Michaelisgasse in den kath. Friedhof geführt wurde. Voran schritt die Musikkapelle des Oedenburger Militär veteranenvereins und spielte Trauermärsche. Der Musik folgten die Hörer der Hochschule und gewesene Hochschüler mit Fackeln und Grubenlichtern im Salamanderschritt. Dann folgten 24 Forstingenieure mit der gekenteten Schußwaffe. Sodann kam die Geillichkeit im Ornat, nach welcher der Leichenwagen fuhr. Links und rechts vom Wagen schritten Hörer der Forst- und Bergbauingenieurhochschule mit gezogenen Säbeln. Den Leichenfondukt führte Hochschüler Kimmeler. Nach dem Leichenwagen folgten die Hinterbliebenen des Verbliebenen, sodann die Professoren der Hochschule mit Rektor Teitmann an der Spitze. Den imposanten Leichenzug schlossen das Hilfspersonal der Hochschule, sowie Zivil- und Militärpersonen. Die Stadt und das Komitat Oedenburg waren bei der Beerdigung gleichfalls vertreten. Als der Tote in das Grab gebettet wurde, gaben die 24 Forstingenieure eine Ehrensalve ab, worauf der Hochschüler Stefan Hajdu im Namen der Hörer der Forst- und Ingenieurhochschule am offenen Grabe eine Abschiedsrede hielt und nachher die Musikkapelle der Hochschüler zwei wehmutsvolle Lieder spielte. Langsamem Schrittes zogen nach der Beerdigung die Hochschüler durch die Stadt in die Raaberbahnrestauration, wo das traditionelle Trauermahl stattfand. Die Trauer an der Hochschule währt bis 29. Oktober.

Errichtung einer Heißwasseranlage auf der Schlachtbrücke. Wie wir erfahren, beabsichtigt der Leiter des städt. Ingenieuramtes Oberbaurat Alexander Kovács-Balogh auf der städtischen Schlachtbrücke einen Heißwasserfessel und einen Heißwasserbehälter zum Reinigen der geschlachteten Schweine zu errichten. Bisher mußte das nötige Heißwasser in Kesseln umständlich herbeigeschafft werden, wobei sich schon viele Unfälle ereigneten, und die geschlachteten Tiere wurden auf der Erde gereinigt. Die Angelegenheit wird Oberbaurat Balogh-Kovács bereits in einer der nächsten Generalversammlungen des städtischen Municipalausschusses zur Sprache bringen.

Anzeige. Der Wandorfer Einwohner Johann Pratscher erstattete Samstag vormittags bei der Oedenburger Polizei gegen einen unbekanntem Täter, der ihm die Briefstasche mit dem Inhalte von 450.000 Kronen entwendet hat, die Anzeige. Die Polizei leitete die Untersuchung ein.

Aus der Stadt verwiesen. Die österreichischen Staatsbürger Koloman Groß, Frau Ludwig Mauthner und Felix Hermann, sowie der jugoslawische Untertan Gottlieb Ritsch wurden von der Oedenburger Staatspolizei aus der Stadt verwiesen, weil sie sich schon seit längerer Zeit ohne Aufenthaltserlaubnis in Oedenburg aufhielten.

STÄDTISCHES MOZI

DOPPELPROGRAMM:
Vom 19. bis 20. Oktober
Montag und Dienstag:

Cirkus Cowboy

Ein Zirkusdrama aus dem Wildwest in 6 Akten.
Hauptrolle: BUCK JONES. Interessante Zirkusbilder.

Gerty, das Waisenkind

Eine romantische Geschichte in 5 Kapiteln.
Hauptrolle: SHIRLEY MASON.

Beginn der Vorstellungen um 6, 7 und 9 Uhr.

Mit der Sense gegen die Motorradfahrer. Ein merkwürdiges Erlebnis hatten Samstag zwei Oedenburger Geschäftsleute in der Nähe der Gemeinde Wandorf, worüber wir folgende Einzelheiten erfahren. Der Oedenburger Eisenhändler Eugen Thirring fuhr Samstag nachmittags mit seinem Motorrad nach Wandorf. Im Weiwagen begleitete ihn der Oedenburger Mechaniker und Autoaragenbesitzer Béla Kopstein. In der Gemeinde Wandorf bog der Motorradfahrer mit dem Fahrzeug auf den Fahrweg ein, welcher von der Gemeinde Wandorf nach Agendorf führt. Aus entgegengeetzter Richtung kamen zwei Ochsengepanne entgegen. Das erste Gespann führte ein Wandorfer Landmann und das zweite ein junger Burjche. Der Landmann hielt seine Ochsen an, stellte sich in die Mitte des Fahrweges und schrie den beiden Oedenburger Geschäftsleuten ein energisches „Halt“ zu, als diese mit dem Kraftfahrzeug herangefahren kamen. „Auf diesem Wege dürfen keine Autos fahren“, rief er. Die beiden Geschäftsleute erwiderten kurz, daß der Weg als Fahrstraße für jedes Fahrzeug frei sei und Mechaniker Kopstein forderte den Landmann auf, den Weg freizugeben. Daraufhin eilte dieser zu seinem Wagen, kam gleich darauf mit einer Sense zurück und holte gegen die beiden Oedenburger Geschäftsleute mit der Sense zum Giebe aus. Béla Kopstein zog hierauf seinen Revolver, worüber der Landmann so mächtig erschrad, daß er mit der Sense davonrannte. Die beiden Geschäftsleute erstatteten von dem Vorfall bei der Oedenburger Polizei die Anzeige. Wie wir erfahren, ist der betreffende Landmann bereits eruiert und gegen ihn wegen lebensgefährlicher Drohung das Verfahren eingeleitet worden.

Schaffer, Juwelier, Reinfußgasse Nr. 1 zahlt Höchstpreise für Gold, Silber, Platin und Brillanten.

Aviso!

Beehre mich, dem sehr geschätzten Publikum mitzuteilen, dass ich die Vertretung der Budapest k. u. k. privil. Stoff-, Woll- u. Pelzfärberei, sowie chemische Reinigungs- und Dampfwäscherei

Peter Kovald & Sohn

für den hiesigen Platz übernommen habe. — Indem ich mein neues Unternehmen dem Wohlwollen des geschätzten Publikums empfehle, bitte ich um je zahlreichere Zuwendung von Aufträgen u. zeichne hochachtungsvoll

Filo Frigyes

Herren- und Damenmode-, Kurz- und Wirkwarengeschäft
Sopron, Grabenrunde 107, Tel. 10.

Erstrangiger engl. - französischer Damen-Modsalon HANZEL

Gebratene Spanferkel jeden Mittwoch und Samstag im Delikatessengeschäft **Karl Gillig** Széchenyiplatz 17, Telephon 125

für Mäntel, Kostüme, Toiletten, Kinderkleider etc. Dasselbst wird auch Unterricht in Weiß- und Kleidernähen erteilt. Billige Preise! Theatergasse 12.

Fußball.

Meisterschaftswettbewerb SVSC. — GSD. 2:2 (1:1).

Oedenburg, 19. Oktober.

Der Oedenburger Eisenbahnersportklub SVSC trat gestern nachmittags auf der Oedenburger Sportbahn vor zahlreichen Zuschauern in folgender Aufstellung zum Meisterschaftswettbewerb gegen den Raaber Fußballklub GSD an: Gertheiß; Klein, Seifert II; Nader, Glück, Varga; Arpási, Kovács, Körvélyes, Pers und Seifert I. — Der neue Spieler Glück als Zenterspieler war eine unumgängliche Figur und unfähig als Spieler in einer erstklassigen Mannschaft. Sinegen war der Tormann Gertheiß ausgezeichnet. Er fing die schwersten Bälle und holte sich öfter Separatappellans vom Publikum. Die Stürmer Körvélyes, Pers, Seifert I, Kovács, sowie der Rechtsstürmer Nader waren auch diesmal recht gut und unternehmungslustig. Auch der Back Seifert II stellte seinen Mann, bloß Klein war ein wenig zu schwach, Krauß paßt dort viel besser hin.

Die Raaber Mannschaft trat in folgender Aufstellung an: Lakat; Horváth, Máti; Márkus, Dreiser, Kovács; Koteska, Mac, Zsóke, Rosenbaum und Szabó. In diesen Reihen galten Horváth, Kovács und Szabó, sowie Koteska als die besten Spieler. Der Tormann war gleichfalls gut, doch hatte er nicht viel Arbeit.

Das Spiel begann um halb 4 Uhr und wurde vom Szombathelyer Schiedsrichter Csizsár mit Verständnis geleitet. Die Oedenburger Eisenbahner lieferten den Beweis, daß ihre Position in den Reihen der Erstklassigen voll berechtigt ist, denn der anerkannt gute und alte Raaber Fußballverein GSD konnte sie nicht nur nicht schlagen, er wurde auch von dem jungen Verein SVSC oft heftig bedroht und es kam nur von Glück gesprochen werden, daß der GSD keine Niederlage erlitt. Würden die SVSC-Spieler vor dem Tore der Raaber Mannschaft nicht so aufgeregter gewesen sein und hätten sie die Bälle nicht daneben oder über das Tor geschossen, so würden sie sogar den Sieg davongetragen haben. Nichtsdestoweniger war das getrigge Spiel für den SVSC ein schönes Ergebnis.

Auf beiden Seiten wurde ruhig und fair gespielt. Die Raaber Mannschaft kombinierte gut und spielte mit Ambition. Aber auch die Oedenburger Spieler blieben nicht hinter ihnen und unternahmen auf das Raaber Tor oft recht schöne Angriffe. Die Stürmerreihe des SVSC zeichnete sich durch besonders große Minkheit aus, wurde jedoch von der Halbesreihe nicht genügend unterstützt, weshalb die schönsten Angriffe ergebnislos endeten, zumal sie immer wieder von der glänzenden Verteidigung der Gesamtmanufaktur abgewiesen wurden.

Den ersten und führenden Treffer gelang es dem SVSC in der 20. Minute der ersten Halbzeit durch den Stürmer Kovács zu erzielen, was einen Beifallssturm auslöste. Der Treffer wurde durch den Linksaußen Szabó (GSD) in der 32. Minute der ersten Halbzeit ausgeglichen. Gertheiß war aus dem Tor gelaufen und Szabó konnte ungehindert einfinden. — In der zweiten Halbzeit schlug der SVSC ein scharfes Tempo ein. Er unternahm einen Angriff nach dem anderen gegen das Tor des GSD. In der 5. Minute gelang es auch Körvélyes den Ball in das Netz der Gästemannschaft zu senden, welcher Treffer in der 15. Minute aus einem Korner durch den Zenterspieler Glück mit einem herrlichen Köpfer abermals ausgeglichen wurde. Die größten Anstrengungen beiderseits konnten keine Entscheidung mehr bringen und so blieb das Wettspiel unentschieden. — Kornerverhältnis Raab-GSD 6:5.

Die Budapest Meisterschaftsspiele:
 Balas-MFA. 2:0; UTE.-RSC. 0:0;
 BFC.-III. BSC. 7:2; Fehérvári.-GSD. 1:0;
 BFC.-BSC. 1:1; RSC.-BSC. 2:0.
 Raab Meisterschaft: DAC.-Zatabánya 0:0.

Szombathely Meisterschaft: SzM.-SzSC. 1:1.

Die Wiener Meisterschaftsspiele: Vienna — Pertha 4:1; Amateure — Slovan 4:0; Wacker — Admira 2:1.
 Ragam: WAC. (Wien) — Jugoslavisches Team 3:3; WAC. (Wien) — Grabjanski 5:1.
 Temesvári: Temesvár — Wiener Team 6:2.

SVSC. II., Oedenburg — GSD. II., Raab 3:1 (1:0). Freundschaftswettbewerb. Goals für die Oedenburger Farben waren: Fannay (2) und Sterbenicz (1). Das Spiel leitete Schiedsrichter Vagler, Oedenburg. In den Reihen des GSD. spielte auch der vorzügliche Zenterspieler des DAC. (Raab) Kovács, der in den GSD. eingetreten ist.

Bühne und Kunst.

„Dolly“. Diese hübsche Operette, in welcher abermals Direktor Koloman Somogyi auftrat, wurde gestern nachmittags vor einem gutbesetzten Hause wiederholt. Die vielen Kinder, die der Vorstellung beiwohnten, unterhielten sich prächtig. — Abends gelangte die Operette „Die Königin der Nacht“ zur Aufführung. Die Vorstellung war nicht so gut besucht, wie sie es verdient hätte. Die Primadonna Zerus Kovács war in der Titelrolle abermals voll Temperament und ziemlich gut. Ihre Toiletten erweckten große Bewunderung. — Heute abends wird das köstliche Lustspiel „Ehen werden im Himmel geschlossen“ von Csáthó auf all-gemeines Verlangen wiederholt. Das Lustspiel ist das beste Prosalust, welches in der heutigen Saison bisher zur Aufführung gelangte. Die Hauptrolle liegt in Händen der vorzüglichen Künstlerin Paula Csáky. — Morgen abends geht die Lustspielarbeit „Ki babája vagyon én?“ von Jelyi Gábor mit Paula Csáky in der Hauptrolle in Szene.

Züricher Anfangskurse.

Zürich, 19. Okt.	
Holland	208.65
Belgrad	9.22.50
Berlin	123.55.00
Budapest	2.49.50
Brüssel	23.67.50
London	25.12.50
Mailand	20.90
Newport	519.25
Paris	23.11
Prag	15.37.50
Sofia	3.77 —
Wien	0.00 73 05
Warschau	85. —
Budapest	0.00 72.60

Bioskop-PROGRAMM

Vom 19. bis 20. Oktober:

Ambrosio-Film, Torino!

Geheimnisvolle Liebe

Der Roman einer sonderbaren Grossweltauflage in 10 Akten. — Regie: Amleto Palmieri. Hauptdarsteller: P. Menichelli, Livio Pavanelli.

Für Jugendliche verboten. Beginn der Vorstellungen: 6, 7 und 9 Uhr.

Druckforten

in einfacher bis feiner Ausführung

Röttig-Romwalter

Druckerei - A. - G.

Oedenburg 56
Deat-Platz 56

Danksagung.

Für die vielen Beweise der herzlichen Teilnahme die uns anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante des Fräuleins

Karoline Pötttschacher

entgegengebracht wurden, sowie auch für die vielen Blumenspenden sprechen wir allen Verwandten und Bekannten unseren tiefgefühlten Dank aus.

Oedenburg, am 19. Oktober 1925.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise der herzlichen und wohlthuenden Teilnahme, welche uns aus Anlaß des Hinscheidens unseres geliebten Gatten, beziehungsweise Vaters, Schwiegervaters und Großvaters des Herrn

Johann Adura

Fleischhauer- und Selchmeister

in so zahlreichem Maße zutamen, ebenso auch für die vielen Kranz- und Blumenspenden, sprechen wir unseren tiefgefühlten Dank aus.

Stinkenbrunn, am 15. Oktober 1925.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Landwirtschaftliche Genossenschaft des Soproner Komitats in Sopron, Magyar-utca 22 :: Csorna, Erzsébet-utca 555.

Maschinen, sowie Pflüge, Eggen, Säemaschinen, Rüben- schneider, Häckslers, Weinpressen u. s. w. und deren Bestandteile.

Eisenwaren: Gabeln, Schaufeln, Hauen, Sensen, Drahtstiften, Kübeln, Ketten, Drahtgeflechte etc.

Seilerwaren aller Art. Säcke, Pferddecken, Dachpappen, Zement, Wagenschmiere, Lederfette, Koch- und Viehsalz, Superphosphat-Kundstücker auch in detail.

Gute Bedienung, solide Preise.

Jetzt ist es Zeit

zum Einpflanzen der holländischen Blumenzwiebeln (Hyacinthen, Tulpen usw.), um dieselben im tiefsten Winter, wenn die Natur noch in Schnee und Eis erstarrt ist, im Zimmer in Blüte zu bekommen oder sie im Garten im zeitigen Frühjahr

als erste Frühlingsboten

begrüssen zu können. Nicht umsonst erfreuen sich die holländischen Blumenzwiebeln in der ganzen Welt so grosser Beliebtheit, entschädigen sie doch den Blumensfreund Jahre hindurch für das kleine Geldopfer durch die Pracht ihrer Blüten und ihren feinen Wohlgeruch zu einer Zeit, wo uns Blumen infolge ihrer Seltenheit besonders wertvoll sind.

Hyacinthen I. Grösse, 10 Stück S 12.50, 1 Stück S 1.40
 II. Grösse, 10 Stück S 11.—, 1 Stück S 1.20

Tulpen einfach blühend in Prachtmischung 10 St. S 1.40, 100 St. S 12.—
 gefüllt blühend 10 Stück S 1.60, 100 Stück S 14.—

Ausführliche Preisliste auf Wunsch kostenlos. Genaue Kulturangewiesung wird jeder Sendung beigelegt.

Samengrosshandlung

Jak. Zieglers Söhne, Salzburg
 Gegründet 1869.

Achtung!!

Erstklassige Schuhmacher-Werkstätte!

Wenn Sie auf gute und dabei doch billige Schuhe reflektieren, wenden Sie sich vertrauensvoll an meine erstklassige Schuhmacher-Werkstätte, woselbst nur erstklassige, den modernsten Anforderungen entsprechende, durch Handarbeit angefertigte Herren-, Damen- und Kinderschuhe zur Ausfertigung gelangen. Halte stets alle Gattungen von braunen Lederforten auf Lager. **Fachgemäße In-fertigung von Gummi-Schuhsohlen.** Beschläge und alle Reparaturen rasch und billigt. Gewissenhafte Bedienung. Hochachtungsvoll **Franz Horvath**, Schuhmachermeister, Grabenrunde Nr. 26 (Konventhaus). 487

Wo wird ausgeschenkt?

Alter Rotwein
 Ludwig Limberger, Holzplatz 11

Alter Weißwein
 Ludwig Bierbaum, Säberg. 12

Alter Rotwein
 Stefan Köfler, Kleinegasse 12

Alter Rotwein
 Eduard Limberger, Badgasse

Alter Rotwein
 Gottlieb Unger, Neustiftgasse 31

Kastanien

4000 Kronen

Felsölöver, Fenyvessor 8

Nähmaschinen

für Haus und Gewerbe, auch gegen Teilzahlung.

Knoppressen und Zuehör

PICK

Wien IX., Liechtensteinstrasse 27.
 IV., Wiedner Hauptstr. 8
 VI., Gumpendorferstr. 67

Knopperrn

gesund und schimmelfrei, kauft

5117 Alex. Rosenberg, Graz

Annenstrasse 22. Telephon 3015

Ein geprüftes

Kinderfräulein

wird bei einer vornehmen Familie zu einem 3 1/2-jährigen Kinde gesucht, die auch im Haushalte mithilft.

Anträge unter „Verlässlich“ an die Geschäftsstelle, Grabenrunde Nr. 72

Dunántuli városban,

mely járásí székhely, a legnagyobb és legforgalmasabb, konkurrensmentes

beszálló vendéglő

teljes felszereléssel, családi okok miatt azonnal vagy legkésőbb 1926 január 1-én **kedvező fizetési feltételekkel átvehető.**

Bővebb felvilágosítást ad Fortuna ofb. ingatlan, földbirtok adás-vétel és bérleti közvetítő iroda, Győr, Baross-u. 30 szám

Eine Fleischhauerei

mit

Gelchwaren-Berschleiß

ist in

Wiener-Neustadt

zu verkaufen.

Das Geschäft befindet sich in der Nähe vom Hauptplage in einer belebten Straße, besteht seit 30 Jahren und ist wegen Ueber-siedlung preiswert zu verkaufen. Näheres beim Gasthausbesitzer **Wutsche!, Rostuthstraße.**

Verantwortl. Redakteur und Hauptdruckermeister:
Adolf Pálffy.

Herausgeber, Druck und Verlag:
Röttig-Romwalter Druckerei A.-G.,

Bürgerliche Wohnungseinrichtungen

in solider und gediegener Ausführung, reiche Auswahl in jeder Preislage zu haben im Tischler- und Tapeziererwäbel-Warenhaus

Leopold Kopfstein, Dedenburg, Grabenrunde Nr. 62. :: Telephon Nr. 339.

Taschen-, Wecker- und Pendeluhren, Eheringe,

ISIDOR KOTH

Uhrmacher und Juwelier
Oedenburg, Grabenrunde 44
(Neben dem Fremdenverkehrs-Büro)

Schmuckgegenstände am billigsten in der erstklassigen Reparatur-Werkstätte, mit einjähriger Garantie bei

Schenswerte Innendekoration
„Im ewigen Eise“!



Neu eingerichtet
Radio-Spezialabteilung
Sämtliche Ersatzteile!

Jetzt kaufen Hoteliers, Wirte, Pensionate und die praktische Hausfrau

Wirtschafts-Woche

- ### Karlsbader Porzellan
- Porzellan-Kaffeesevice, neunteilig, weiss S 4.20
 - Porzellan-Mokkaservice, 6 Personen, feinst dekoriert, samt Servierbrett S 9.30
 - Speiseservice, 26teilig, Zweigdekoration S 49.-
 - Speiseservice, Kantendekor, 26teilig S 56.-
 - Bäckerei- und Obstsaufsatz S 1.-
 - Kaffeetasse mit Untertasse, weiss S 4.44
 - Teller, stark, Wulstrand, dekor., flach, 23 cm. S 1.08
- Ein grosser Posten Einzelteile aus Servicen zu enorm billigen Preisen!

- ### Damenwäsche
- Hemd mit Stickerei, Trägerform S 2.75
 - Hemd, la Chiffon, mit Stickereieinsatz und Tupfen S 3.50
 - Hemd mit Stickerei und fester Achsel S 4.-
 - Nachthemd mit Stickerei S 5.80
 - Nachthemd, la Chiffon, Bubifasson S 7.20
 - Hemd hose m. breiter Stickerei, moderner Schnitt S 3.70
 - Hemd hose, la Qualität, mit Stickerei S 4.60
 - Seidentrikothose, schöne Farben S 4.80

- ### Schürzen und Häubchen
- Wirtschaftshalbschürze, weiss S 1.95
 - Wirtschaftsträgerhalbschürze, weiss S 2.30
 - Wirtschaftshalbschürze, farbig S 2.30
 - Wirtschaftsträgerschürze, farbig S 2.50
 - Wirtschaftshalbschürze, la Cloth S 4.10
 - Wirtschaftsträgerschürze, la Cloth S 4.60
 - Putzschürze, schicke Fasson S 3.25
 - Batistmorgenhäubchen, mit Spitzen und Einsätzen geputzt S 1.90
 - Reizende Servierhäubchen S 1.30
 - Köchenhäubchen, Holländerfasson, aus gutem Chiffon S 1.60
 - Wirtschaftshäubchen, schöne dunkle Farben, gut waschbar S 1.80

- ### Handarbeitabteilung
- Schafwollgarne für Strümpfe und Socken, 800- bis 1000-Gramm-Strähn S 1.40
 - Perigarn, weiss, pro Strähnchen S 1.10
 - Küchenstreifen pro Meter S 4.40
 - Stockerldecken, Molino S 1.80
 - Küchendecke, Molino, gezeichnet S 1.80
 - Nähkassette, eingerichtete S 2.50

- ### Schuhabteilung
- #### Hausschuhe
- für Kinder, Kamelhaar, mit Schnallen, aufw. von S 3.80
 - für Damen, Kamelhaar, mit Umschlag, aufw. von S 4.20
 - für Herren, Kamelhaar, mit Laschen, aufw. von S 5.20
 - Kinderschnürstiefel, braun, aufw. von S 7.30
 - schwarz, aufw. von S 6.90
 - Für Damen schwarze Chevreaux-Spangenschuhe S 14.90
 - Strapaz-Spangenschuhe, braun S 24.50, schwarz S 19.50
 - la Strapaz-Schnürstiefel S 24.-
 - Für Herren la Strapaz-Schnürstiefel, moderne Form S 25.-
 - Leisten S 1.70, Putztücher S 1.-, la Schuhcreme S 40.-
- Besuchen Sie unsere Schuhschwämme!

- ### Berufskleidung
- Koch- oder Fleischerjanker S 9.80
 - Kochkappe S 2.-
 - Kochschürzen, weiss und blau S 2.60
 - Arbeitsmäntel S 13.80
 - Overall, blau S 15.-
 - Wirtschaftssakko mit Pelzschalkragen u. Stofffutter S 45.-
 - Wirtschaftssakko, pelzgefüttert, mit Pelzschalkragen S 115, S 78.-

- ### Strickwaren
- Strapaz-Herrenwesten S 5.90
 - Damenjacke, schwere Wolle, aparte Farben S 23.-

- ### Glas
- Wasser- u. Teebecher, Jenaer Glas, sprungsicher S 25.-
 - Kaffee-Wasserglas mit hübscher Pressung S 25.-
 - Kompottschüssel, Pressglas 18 cm S 60.-
 - Aufschnitt-Teller, Pressglas, 22 cm S 96.-
 - Likörservice mit Glastablette, 6 Personen S 4.80
 - Likörservice mit Glastablette, bunt dekoriert S 6.80
 - Teebecher, vernickelt, mit sprungsicherem Glaseinsatz S 1.50, S 1.20
 - Ein Waggon (Kristall) Weinkelche, Bierbecher und Wassergläser S 60, 50, 40, S 80
 - Kompottschüssel, Teller, Fingerschalen (Kristall, glatt) S 1.-
 - Vasen, optisch S 65.-
 - Wieder eingetroffen: ein Waggon „Lord“-Glas, Halbschliff.

Aluminiumgeschirr

zu tief reduzierten Preisen, z. B.

Kasserolles						
10	12	14	16	18	20	22 24 cm
S 1.-	1.25	1.50	1.90	2.27	2.80	3.50 4.20

Töpfe				
10	12	14	16	18 20 cm
S 1.25	1.50	2.27	3.-	3.60 4.20

Aluminium-Eierbecher engl Fasson S 20

Alle anderen Aluminium-Artikel ebenso billig

- ### Metallwaschel zur Geschirr-Reinigung S 50, S 32
- ### Thermosflaschen, Marke „Aeros“, 1/4 l. S 4.-
- ### Emailgeschirr bester Marken in grosser Auswahl

- ### Stahlwaren
- Stahlbestecke, vernickelt, per Paar S 1.40
 - Stahlbestecke, Holzheft, genietet per Paar S 1.60
 - Esslöffel, Aluminium, per Stück S 22.-
 - Kaffeelöffel, Aluminium, per Stück S 14.-
 - Esslöffel, Martinstahl, verz. per Stück S 40.-
 - Kaffeelöffel, Martinstahl, verz. per Stück S 20.-
 - Küchenmesser S 45.-
- Grosse Auswahl in Alpaka, Chinasilber und schwer versilberten Bestecken.

- ### Vorhänge
- Spitzenvitrage, pro Meter S 55.-
 - Spitzenvorhang, 100 cm breit, pro Meter S 89.-
 - Spitzen-Brise bises (Scheibenschleier) S 95.-
 - Tüll-Halbstores mit Einsatz und Motiven S 3.40
 - Doppelbettedecke, Tüll, mit Motiven und Volant S 8.50
 - Madrasvorhänge, dreiteilig, bunt gewebt S 12.50
 - Fensterschützer, Double-Hallina S 8.80
 - Plüschschutzhülle mit Stickerei S 25.-
 - Echtes Korklinoleum (Reste) p. Quadratmeter S 6.70
 - Inlaid-Linoleum, durchgearb., pro Quadratmeter S 9.80
- Linolette, der ideale Fussbodenbelag, per □ M. S 4.90

- ### Seidenabteilung
- K-Seidentrikot, in allen Modefarb, 140 cm breit S 5.30
 - Crêpe de Chine, grösste Farbewahl, 98 cm breit S 7.80
 - Crêpe de Chine façonné, neueste Dessins, für Nachmittags- und Abendkleider, 100 cm breit S 16.-

- ### Wirtschaftsstoffe
- Wirtschaftsblaudruck und Kretonne pro Meter S 1.25
 - Wirtschaftsflanelle, gestreift, für Hemden und Pyjamas S 1.30
 - Veloursflanelle, schöne Muster, für Blusen und Hauskleider S 1.98
 - „Aida“-Doubleflanell, grosse Auswahl S 4.20

- ### Damenkonfektion
- Hau kleid, la Velours oder Barchend S 9.80
 - Servierkleider, auch mit weisser Garnitur S 19.80
 - Blusen, Waschflanell, gestreift S 5.90
 - Blusen, Cloth, schicke Fasson S 8.90

- ### Leinen- und Baumwollwaren
- la Ausreibtücher S 59
 - la Staubtücher, 60x60 cm S 69
 - Bodentücher, gesäumt, 66x70 cm S 1.58
 - Wirtschafts-Wischt, verlässl. Qual., 60x60 cm S 97
 - Gläsertücher, Halbleinen 58x58 cm S 1.08
 - Wisch- u. Gläsertücher, Schwerleinen, 65x65 cm S 1.78
 - Wischtücher, Leinen mit Emblemen, 65x65 cm pro 3 Stück S 6.70
 - Leinen-Strapaz-Handtücher, gebleicht pro Meter S 1.38, ungebleicht S 1.18
 - Engl. Hukabak-Handtücher, pro Meter S 1.59
 - la Stern- (Frottier-Handtücher S 1.38
 - Türk. Frottierhandtücher aufw. von S 2.35
 - Wäschechiffon 78 cm breit, pro Meter S 98
 - Bettuchwebe, 140 cm breit S 2.78
 - Feine Deckenkappenkretonne, 180 cm breit, pro Meter S 5.10
 - la Bett-Atlasgradel, 80 cm breit S 1.58
 - Damastgradel, bekannt gute Qualität, mercerisiert S 2.38
 - Leintücher, gesäumt, pro Stück S 5.90
 - Wirtschaftstischdecken, gut waschbar S 4.95
 - Wirtschaftstischgedecke, Reinleinen, 140x140/40 pro Gedeck S 12.80
 - la Kaffeegedecke, Ajoursaum, weiss, mit farb. Bordüre, pro Gedeck S 13.80
 - Damast-Speisegedecke, weiss, gebleicht, 140x140/60 cm, pro Gedeck S 19.80
 - la Dessertservietten mit Hohlraum, pro Stück S 78
 - Flanelldecken, 125x180 cm, grosse Dessinauswahl S 9.55
 - Wolldecken, bekannte Strapazqual., 130x180 cm, pro Stück S 15.80
 - Matrazengradel, Halbleinen, 117 cm breit, la Qualität, pro Meter S 3.38
 - Matratzen, dreiteilig, aus bestem Hessian, pro Bett S 21.50
 - die selben la, Halbleinengradel S 29.80
 - Stoppdecken, guter Kreton, 129x170 cm, pro St S 15.90
 - die selben aus la Satin, 125x180 cm, pro Stück S 23.80
 - Bettgarnitur (1 Tuchent, 2 Polster), Gradl, la Qual. S 27.-
 - Chiffon-, Weben-, Leinen- und Gradelreste in allen Breiten und Qualitäten tief reduziert!

- ### Steingutwaren
- Kaffeesevice, feinst dekoriert, 6 Personen S 13.-
 - Speiseteller, glatt, weiss, tief und flach S 38
 - Dessertteller, glatt, weiss S 29

- ### Holz- und Korbwaren
- Einkaufstaschen, geflochten, m. festem Boden S 80
 - Servirtablettes, Hartholz, mit festen Griffen S 1.80
 - Rollbrett (Tischschoner) aufw. von S 50
 - Kleiderbügel für Damen u. Herren, aufw. von S 19
 - Wäschekörbe, la Weide, m. Bodenleiste, aufw. von S 3.50
- Grosse Auswahl in Bürsten und Besen zu billigen Preisen.

- ### Teppichabteilung
- Fussabstreifer S 80
 - Vorzimmerläufer S 1.50
 - Zimmerteppiche, 300/200 S 39.-
 - Divanüberwürfe, Wirbelplüsch S 27.-
 - Wandteppiche S 15.-
 - Badematten S 3.50
 - Kokosläufer, la Qualität, in allen Breiten und Dessins

- ### Diverse
- Klosetpapier f. Grazer Kasten, weiss S 26, braun S 20
 - Klosetpapierrollen, weiss S 30, braun S 28
 - Papierservietten, rein weiss, pro 100 St. S 70
 - 34x34 cm, gezaekt S 75, glatt S 70
 - Papierservietten, rein weiss, pro 100 St. S 45
 - 27x27 cm, gezaekt S 50, glatt S 45
 - Papierservietten, für Gast- und Kaffeehäuser pro 1000 Stück, 34x34 cm, glatt S 4.70, gezaekt S 5.-, mit gepresstem Rand S 6.-
 - Toiletteseife, mit Blumengeruch, 1 Karton à 6 Stück S 1.-
 - Toiletteseife nach Gewicht, 1/2 kg S 1.75

In unserer Parfümerieabteilung bei Einkauf von S 3.- eine Flasche Eau de Cologne „Lorrain“ gratis!